

Neues Ausbildungsangebot für die Heileurythmie

Grundständige Heileurythmie-Ausbildung Dornach, mit staatlichem Abschluss



Nach einem über 15 Jahre währenden Entwicklungsweg hat am 14. Januar 2016 das Staatssekretariat für Berufsbildung, Forschung und Innovation (SBFI) die Heileurythmie in der Schweiz als eine der Methoden der Komplementär Therapie rechtskräftig anerkannt. Dieser Fortschritt der Verankerung der Heileurythmie im öffentlichen Bewusstsein verlangt eine Heileurythmie-Ausbildung, die bereit ist, sich ab dem ersten Ausbildungsjahr bis zur Diplomierung von der Organisation der Arbeitswelt Komplementär Therapie (OdA KT) akkreditieren zu lassen und deren Standards zu erfüllen. (Auf der anderen Seite wird z.B. nach erfolgreichem Abschluss ein Anteil der Studienkosten vom SBFI zurückvergütet.)

Da die Schweiz international Vorreiterin in der staatlichen Anerkennung der Heileurythmie als Heilberuf ist, kommt dem Projekt auch international strategische Bedeutung zu.

Auf Bestreben der Leitung der Medizinischen Sektion und u. A. der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland / GAÄD, fiel im November 2018 an der internationalen Heileurythmie-Ausbilderkonferenz, im Beisein von Georg Soldner (Medizinische Sektion) und Stefan Hasler (SRMK), der Beschluss zur Konzeption einer grundständigen Heileurythmie-Ausbildung.

Diese neue grundständige Heileurythmie-Ausbildung wird alle wichtigen Elemente der Eurythmie-Grundausbildung integrieren. Ab dem ersten Ausbildungsjahr werden Inhalte und Stundenzahlen nach der fachspezifischen Fähigkeitsbildung des Heileurythmieberufes ausgerichtet. Entsprechend werden medizinische und menschenkundliche Kenntnisse im Lehrplan gewichtet und die therapeutischen Berufsqualitäten und -kompetenzen ausgebildet. Diese Ausbildung führt in der Schweiz nach vier Jahren zum staatlich anerkannten Berufsabschluss (Branchenzertifikat der OdA KT) und nach fünf Jahren zum Goetheanum-Diplom. Das Branchenzertifikat berechtigt zur EMR-Registrierung, Berufstätigkeit mit Krankenkasse- und AHV-Abrechnung.

Heileurythmie...mein Beruf?

Aufnahmevoraussetzungen sind das Interesse an der eurythmischen Bewegung, für die plastizierenden Sprachkräfte oder die auf den Menschen wirkenden musikalischen Elemente oder allgemein für einen therapeutischen

und künstlerischen Bewegungsberuf, der den Menschen ganzheitlich begreift und fördert.

Wer einen therapeutischen Bewegungsberuf sucht, der psychische und physische, akute und chronische Krankheiten in allen Altersstufen behandeln kann und bei dem sich der Klient von Beginn an aktiv an seinem Heilungsprozess beteiligen und die vermittelten Übungen sogar selbständig zuhause durchführen kann, darf sich angesprochen fühlen.



Die grundständige Heileurythmie-Ausbildung Dornach wird im Herbst 2020, zum 100-Jahr-Jubiläum des durch Rudolf Steiner gegebenen Ärztekurses, am Goetheanum-Campus, Dornach beginnen. (Das bisherige, berufsbegleitende Ausbildungsangebot der Heileurythmie-Ausbildung Dornach für diplomierte Eurythmistinnen und Eurythmisten bleibt selbstverständlich bestehen und wird parallel weitergeführt.)

Weitere Informationen unter www.heileurythmie-ausbildung.ch

Auskunft und Anmeldung:

info@heileurythmie-ausbildung.ch oder ++41 79 570 00 48

Für das Kollegium: Kaspar Zett, Dornach (CH)

Foto: Mozes Foris, Mysterium Cordis